

Leipzig, 09.05.2024

Farben, die aufhorchen lassen **Der 14. Internationale „a cappella“ Wettbewerb Leipzig** **startet mit vier Gruppen zwischen Jazz, Pop und** **Weltmusik**

Der „a cappella“ Wettbewerb ist wieder in Schwung: Neun Gruppen aus drei Ländern haben in diesem Jahr einen Startplatz für den Wettbewerb bekommen und wollen sich Jury und Publikum vorstellen. Teils noch ziemlich junge Talente sind da zu hören, und los geht es an Tag 1 mit den verstärkten Ensembles.

Den Beginn macht die Gruppe **Just Vox** – in diesem Jahr die Teilnehmer mit der weitesten Anreise, nämlich Brüssel. Das belgische Quintett aus drei Frauenstimmen, einer Männerstimme und einem Beatboxer weckt wohlmöglich die ein oder andere Erinnerung an die damaligen französischen Award-Gewinner Ommm. Zwar interpretieren Just Vox Songs anderer Musiker und Bands, arrangieren aber alles selbst und kreieren mit ihrem frischen Sound, einer gewissen Affinität für Welt- und elektronische Musik, ihrem ausdrucksstarken Gesang und ihrer Präsenz ein ganz ähnlich überzeugendes Abbild moderner, urbaner und eigenständiger A-cappella-Welten. Definitiv ein Ensemble, das man auf dem Schirm behalten sollte und darf und das viele neue Anhänger gefunden hat.

Lylac aus Mainz sind bereits im Vorjahr angetreten, wurden Dritte, haben sich erst 2021 gegründet und zeigen somit bereits anhand dieser Eckdaten, dass sie sehr engagierte Talente sind. Das gemischte Quintett hat einen klaren Fokus auf Vocal Jazz, wobei die präsentierten Stücke ziemlich facettenreich ausfallen. Alle sind eigene Kompositionen, mal lebhaft-bewegt wie der „Train to Neverland“, mal gefühlvoll wie „Falling“, das die Gruppe auch unverstärkt vorträgt. Ein eigener, musikalisch durchaus anspruchsvoller Stil ist dem jungen und sympathischen Ensemble bereits nicht abzusprechen und man darf gespannt sein, wohin sie ihr Weg noch führt. Am Ende ihres diesjährigen Wettbewerbsbeitrages auf jeden Fall zu großem Applaus.

Notable aus Weimar sind ein weiteres gemischtes Quintett mit jazzig-poppigem Fokus und sogar erst vergangenen August ins Leben gerufen worden. Verstecken müssen sie sich aber keinesfalls, der Einstieg mit dem sehnsüchtigem „ceilings“ von Lizzy McAlpine gelingt ihnen jedenfalls sehr gut und an den schönen Stimmen des Quintetts und ihrem ehrlichen Ton findet man schnell Gefallen. Auch dieses Ensemble des Teilnehmerfeldes hat ausschließlich selbstgemachte Arrangements im Gepäck (quasi im „Back Pocket“), wofür man „Grateful For“ sein kann (ein Song, bei dem auch die Publikumsanimation funktioniert). Als Abschluss folgt schließlich noch ein komplett eigener Song, „Schlaflied“, konsequenterweise ohne Mikrofone – und ein sehr guter Abschluss ihres Beitrags. Verdienter Applaus.

Der Abschluss des Tages gehört dann **soulparlez** aus Wien. Die vier Frauen bringen sechs Eigenkompositionen mit und genau wie ihre Bühnenausfits und Erscheinungen sind es die wahrscheinlich extravagantesten und eigensten des Teilnehmerfeldes. Ihre Songs brauchen kaum tiefe oder hohe Stimmakzente, sie legen mehr Wert auf Klangschichten, Tontupfer, story-telling und Emotion. Souliges, Jazziges, vielleicht ein bisschen Folk aus der Welt schwingt da grundsätzlich musikalisch mit, die Stücke sind ruhig und lassen sich Zeit und bringen so eine ganz spezielle Farbe ins Spiel und auch die persönliche Art der Sängerinnen gut herüber. Ein spannender Beitrag – und somit ein spannender erster Wettbewerbstag, der schon neugierig darauf macht, was die Gruppen des zweiten Tages präsentieren.

24. Internationales Festival für Vokalmusik **a cappella** Leipzig:
3. – 11. Mai 2024

14. Internationaler **a cappella** Wettbewerb Leipzig:
8. – 11. Mai 2024

Ansprechpartner: Maud Glauche
Tel.: +49 341/590 00-41
Fax: +49 341/590 00-21
E-Mail: presse@dreieck-marketing.de

Autor: Falk Mittenentzwei

HAUPTPARTNER

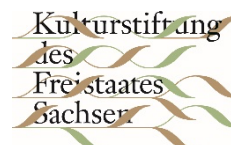
Hauptpartner
**BMW
GROUP**
Werk Leipzig



FÖRDERER



Stadt Leipzig



Künstlerische Leitung
amarcord

www.amarcord.de

Veranstalter
Verein zur Förderung der Vokalmusik
- a cappella e.V.
Oststraße 118
04299 Leipzig

www.a-cappella-festival.de

Marketing/PR/Sponsoring
DREIECK MARKETING
Maud Glauche
Poetenweg 31
04155 Leipzig
kontakt@dreieck-marketing.de